



Bezug der neuen Räumlichkeiten in Nürnberg

LEONHARD WEISS baut Einfluss in Nürnberg aus

Die Baubranche wächst – und so steigt auch bei LEONHARD WEISS seit vielen Jahren in Folge sowohl die Bauleistung als auch die Mitarbeiterzahl. In Nürnberg etablierte das Unternehmen zuletzt neue Bereiche und baute den Standort weiter aus.

Bereits seit vielen Jahren ist das Familienunternehmen in Nürnberg vertreten. Vor allem im Bereich Gleisbau konnte sich LEONHARD WEISS einen hervorragenden Ruf aufbauen. Durch den kontinuierlichen Ausbau des Nürnberger Standorts sowie die Etablierung neuer Bereiche wurden nun neue Räumlichkeiten benötigt. Fündig wurde LEONHARD WEISS in der Frankenstraße im Herzen der Stadt. Hier bietet sich nun Platz für weitere 25 neue Arbeitsplätze im kaufmännischen und technischen Bereich in der Region.

Am 18. Oktober feierte das Unternehmen den Bezug der neuen Räumlichkeiten im Beisein von Geschäftsführer Marcus Herwarth, Betriebsräten, Geschäftspartnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie weiterer geladener Gäste, darunter der ehemalige bayerische Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein.

Gerald Helleisz, Bereichsleiter des Gleisbau Nürnbergs begrüßte die Gäste und gab einen kurzen Überblick über das bisherige Wirken am Standort. „Bereits bei unserem ersten Auftrag Anfang der 80er Jahre beeindruckten wir unseren Auftraggeber mit unserem Können, Qualität und Sachverstand“, berichtet Gerald Helleisz. Seitdem konnten sich der Gleisbau als kompetenter Partner in vielen Bereichen in der Region etablieren. Die Bandbreite reicht dabei von erfolgreich umgesetzten Großprojekten, z.B. auf der DB-Ausbaustrecke Nürnberg-Erfurt bis zu Instandhaltungsverträgen der Region Franken für die DB Netz AG.

Auch der Ingenieurbau realisierte bereits erfolgreich große Projekte in der Region, wie Friedrich Güttler, Standortleiter des Ingenieurbau Nürnbergs, bei seiner Ansprache berichtete, beispielsweise den anspruchsvollen Rohbau für das Prestigeprojekt Augustinerhof im Herzen der Nürnberger Altstadt. Im vergangenen Jahr fiel die Entscheidung, den Bereich in Nürnberg fest anzusiedeln. „Damit sind wir nah am Kunden und garantieren kurze Wege“, begründet Friedrich Güttler die Entscheidung. Zusätzlich wird der Bereich Schlüsselfertigbau am Standort aufgebaut, um den Kunden vor Ort komplette Dienstleistungen an einer Hand anbieten zu können und auf individuelle Wünsche schnell und flexibel reagieren zu können.

Danach richteten Marcus Herwarth, Geschäftsführer Gleisinfrastrukturbau, und Eckhard Schreiner, Technischer Leiter des Ingenieurbaus, ihre Grußworte an die Anwesenden und gingen dabei vor allem auf große Projekte ein, an denen sowohl der Gleisbau als auch der Ingenieurbau beteiligt waren. „Das wir jetzt beide Bereiche unter einem Dach führen können, ist besonders wertvoll“, bekräftigt Marcus Herwarth und richtet seinen Dank ganz besonders an die anwesenden Mitarbeiter des



Standorts. „Ihr seid das Herzstück unseres Unternehmens. Ohne euren Fleiß, eure Begeisterung und euren Willen könnten wir solche Entwicklungen nicht stemmen.“ Als Höhepunkt hielt schließlich Dr. Günther Beckstein einen Vortrag zu den politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen in der Region, insbesondere in der Baubranche.

Bei einem gemeinsamen Essen mit regionalen Spezialitäten und einem anschließenden Rundgang durchs Haus hatten die Gäste genügend Möglichkeiten, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und sich in geselliger Runde auszutauschen.



Die neue Heimat von LEONHARD WEISS in der Frankenstraße teilen sich der Gleisinfrastrukturbau, der Schlüsselfertigbau sowie der Ingenieurbau – die Büroräumlichkeiten bieten Platz für 25 weitere Beschäftigte.